

**Samstag, 20. September 2014, 10.00-14.00 Uhr**  
( ca. 13.30 Uhr Mittagsbüffet )

**Veranstaltungsort**

55116 Mainz  
Erbacher Hof, Ketteler-Saal, Grebenstr. 24-26

**Begrüßung**

Karl-Heinz B. van Lier,  
Landesbeauftragter für Rheinland-Pfalz,  
Leiter des Landesbüros der Konrad-Adenauer-Stiftung

**Tagungsleitung**

Marita Ellenbürger, Wissenschaftlich-  
Pädagogische Mitarbeiterin, Landesbüro der KAS, Mainz  
Mobil: 0170 - 459 60 61

Tagungsbeitrag; €18,-/Schüler u. Studenten € 10,-  
(inkl. Kaffee, Tee, Kuchen und Wasser am Vormittag und  
Mittagsbüffet, Wasser und Wein)

Anmeldungen bitte unbedingt schriftlich auf beiliegender  
Antwortkarte, per Fax oder E-Mail.



**Konrad  
Adenauer  
Stiftung**

Politisches Bildungsforum  
Rheinland-Pfalz

Politisches Bildungsforum  
Rheinland-Pfalz  
Landesbüro Mainz  
Weißliliegasse 5  
55116 Mainz  
Tel.: 0 61 31-20 1 69 32  
Telefax: 0 61 31-20 1 69 39  
[kas-rp@kas.de](mailto:kas-rp@kas.de)



# Einladung zum Politischen Salon

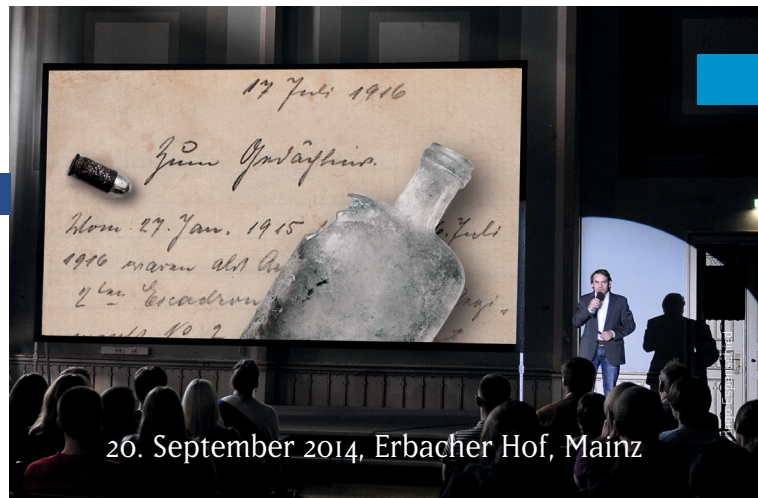
## Europa und der 1. WELTKRIEG

Geschichte von gestern oder  
Mahnung für heute?



**Konrad  
Adenauer  
Stiftung**

Politisches Bildungsforum  
Rheinland-Pfalz



26. September 2014, Erbacher Hof, Mainz

## Liebe Europäer,

2014 gedenkt Europa dem Ausbruch des Ersten Weltkrieges vor hundert Jahren. ‚La Grande Guerre‘, wie er auch bezeichnen-derweise in Frankreich genannt wird, markiert eine Zäsur, deren Tragweite bis heute in den Alltag von uns Europäern hineinwirkt.

Grund genug, dieses so bedeutende Thema einem breiten Publikum auf eine innovative Art näher zu bringen. Mit der deutsch-französischen Produktion im DOKULIVE Format ‚Europa und der Erste Weltkrieg – die Friedensbotschaft von Fiquelmont‘ des Politologen Ingo Espenschied und von Richard Stock, Direktor des Centre Européen Robert Schuman bei Metz, möchten wir in diesem Sinne einen besonderen Beitrag leisten.

Lassen Sie sich informieren, stellen Sie Fragen und diskutieren Sie mit unseren Experten Prof. Dr. Andreas Rödder und Sven Felix Kellerhoff. Die Lehren der Vergangenheit sind aktueller denn je! Sie mahnen uns, auch heute beherzt an dem Ziel eines vereinten Europas weiterzuarbeiten.

Auf Ihr Kommen freut sich  
Ihr

### Karl-Heinz B. van Lier

Landesbeauftragter der Konrad-Adenauer-Stiftung in Rheinland-Pfalz  
Leiter des Landesbüros der Konrad-Adenauer-Stiftung



## DOKULIVE – Europa und der erste Weltkrieg

Die Friedensbotschaft von Fiquelmont

### Ingo Espenschied

Politologe, Sorbonne Paris

Das europäische Trauma

### Prof. Dr. Andreas Rödder

Professor für Neueste Geschichte,  
Johannes Gutenberg-Universität Mainz

## Die Europäische Union –

Überwindung des Traumas?

### Richard Stock

Direktor des Centre européen Robert Schuman,  
Scy-Chazelles

## Moderation:

### Sven Felix Kellerhoff

Leitender Redakteur Zeitgeschichte, DIE WELT, Berlin

## Im Gespräch:

**Prof. Dr. Andreas Rödder, Richard Stock, Ingo Espenschied,  
Sven Felix Kellerhoff und dem Publikum**

## Entdecken Sie die Geschichte des Ersten Weltkriegs im DOKULIVE Format:

Innovativ, multimedial, auf Kinoleinwand. Lassen Sie sich von Vortragsprofi Ingo Espenschied mitnehmen auf eine spannende Zeitreise von den Anfängen des Ersten Weltkriegs bis zur Entstehung der europäischen Idee.

Erfahren Sie, wie ein französischer Bauer nahe Verdun Anfang der 80er Jahre des vergangenen Jahrhunderts ein Schnapsfläschchen mit einer spektakulären Friedensbotschaft von sechs deutschen Soldaten findet, und warum diese Flaschenpost, auch 100 Jahre nach ihrer Niederschrift, aktueller ist denn je.